

K i r c h e n g e s ä t .

K e l c h , Silber, völlig vergoldet, 23 cm hoch, Kupa trichterförmig, 113 mm Durchmesser, Fuß sechspassig, 160 mm Durchmesser. Knauf breitgedrückt mit schlichten blatt- und rotelartigen Vertiefungen. Oben am Rand bez.: 1. Johan. 1. Das Blvt Jesv ... Auf dem Fuß gravierte Blumen und Ranken, dazwischen bez.: Christina / von Miltitz / Margaretha / Jvstina von / Miltitz. Ferner ein Wappen derer von Miltitz, bez.: Anna ... Mil(titz) 16 / 38. Auf dem Rand unkenntlich gemarkt.

K e l c h , Silber, völlig vergoldet, 244 mm hoch, Kupa glockenförmig, 123 mm Durchmesser, Fuß sechspassig, 125 mm Durchmesser. Knauf breitgedrückt, reicher verziert als der vorige. Auf den emaillierten Roteln bez.: I H E S V S. Am Fuße eine Inschrift rundum: Das Blut Jesu ... 1. Joh. 1. Auf dem Rande zum Teil unkenntlich mit Dresdner Beschau gemarkt.

P a t e n e , Silber, vergoldet, 176 mm Durchmesser, Rand 28 mm breit, auf dem Rand graviert im Kreisrund. Um den Rand Spruch: Das Brot, das wir essen 1. Cor. 10. Gemarkt wie der Vorige.

H o s t i e n s c h a c h t e l , Silber, rund, zylindrisch, 6,4 cm Durchmesser, 5,5 cm hoch. Deckel mit gravierten Ranken verziert. Dazu das Wappen derer von Schleinitz, bez.: A. D. v. M. / 1626. — Gemarkt mit der Marke des Meißner Goldschmieds Jacob Stolle und mit einer  undeutlichen Marke wie nebenstehend.

K a n n e , Silber, ganz vergoldet, 24 cm hoch, walzenförmig, von 105 mm Durchmesser, mit geschwungenem Henkel. Auf der Leibung graviert ein Rund, mit dem Wappen derer von Miltitz und von Bodenhausen, bez.: I. S. V. M. M. G. V. B. / 1674. An Stelle des Kugelgriffes zwei  hörnerartige Bildungen. Gemarkt mit Leipziger Beschau, der auf 1628 verweisenden Jahresmarke Y wie links nebenstehend und der Marke des Leipziger Goldschmiedes Gottfried Schmidt   wie rechts nebenstehend. Vergl. Rosenberg, Der Goldschmiede Merkmzeichen, II. Aufl. Nr. 1979.

H o s t i e n s c h a c h t e l , Silber, innen vergoldet, rund, zylindrisch, 104 mm Durchmesser, 41 mm hoch. Deckel leicht gewölbt, in der Mitte runder Buckel mit dem Wappen derer von Miltitz und von Bodenhausen, bez.: I. S. V. M. G. V. B. 1674. mit Bezug auf Ilsa Sophie von Miltitz geb. von Bodenhausen. — Gemarkt wie die Kanne.

P a t e n e , Silber, vergoldet, 168 mm Durchmesser, Rand 31 mm breit, mit graviertem Kreuz in einem Kreise. Um den Rand Spruch: So oft ihr ... 1. Cor. 11. — Ohne Marken.

A l t a r k r u z i f i x , Korpus Silber, 27 cm hoch. Wohl noch Ende des 18. Jahrhunderts?

K r u z i f i x , auf Holzunterbau, Korpus Porzellan, 445 mm hoch. Etwa Mitte des 18. Jahrhunderts. In der Sakristei.